

Adresse dieses Artikels:

<https://www.waz.de/staedte/essen/jugendhilfe-essen-bietet-freiwilliges-soziales-iahr-an->

id231520025.html

Jetzt lesen

SOZIALES

Jugendhilfe Essen bietet Freiwilliges Soziales Jahr an

09.02.2021, 12:18

Lesedauer: 2 Minuten



Neben dem Erwerb fachlicher Kompetenzen stehen auch soziale und politische Themen auf dem Plan beim Freiwilligen Sozialen Jahr, das die Jugendhilfe in Essen-Bergerhausen anbietet.

Foto: JHE

ESSEN-BERGERHAUSEN. Die Bewerbungsphase für das Freiwillige Soziale Jahr bei der Stadtochter ist gestartet. Einsatzorte: Schulen, Kita und Senioreneinrichtungen.

Gerade ist die Bewerbungsphase für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) bei der Jugendhilfe Essen (JHE) in Essen-Bergerhausen gestartet. Einsatzbereiche für die Freiwilligen sind Kindertagesstätten, der Offene Ganzttag an Grundschulen sowie Senioreneinrichtungen. Beginn des FSJs ist der 1. September.

Die Online-Bewerbung läuft ab sofort – und trotz Corona. „Vieles ist gerade im Lockdown, aber das läuft weiter“, bestätigt Claudia Hansen, pädagogische Begleitung des Freiwilligen Sozialen

Jahres bei der **Jugendhilfe Essen**. „Die Bildungsarbeit mit den Freiwilligen erfolgte in diesem Jahr lediglich unter neuen Bedingungen: Es gab eine Mischung aus Präsenzphasen und Videokonferenzen, erlebnispädagogische Elemente wurden coronagemäß umgesetzt.“

[In unserem lokalen Newsletter berichten wir jeden Abend aus Essen. Den Essen-Newsletter können Sie hier kostenlos bestellen.]

Die Freiwilligen müssen die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben, Interesse an der Arbeit mit Kindern oder Senioren haben und kontaktfreudig, einfühlsam sowie verantwortungsbewusst sein. **Im FSJ** können sich die Teilnehmenden unter 27 Jahren ausprobieren, beruflich weiterentwickeln und praktische Erfahrungen sammeln. Eine Bewerbung sei auch dann sinnvoll, wenn das Ende der Schulzeit schon einige Jahre zurückliegt und die Suche nach einem Ausbildungsplatz noch keinen Erfolg hatte.

WEITERE THEMEN

Illegale Feier mit Embolo: Wer schloss das Extrablatt auf?

Kritik an schlecht geräumten Straßen in Essen reißt nicht ab

Ruhrbahn holt Busse zurück in die Depots: noch zu viel Eis

Austausch und Diskussion gehören zur pädagogischen Begleitung

Während des Freiwilligen Sozialen Jahres erhalten die Teilnehmer eine pädagogische Begleitung: 25 Seminartage dienen zum Austausch und zur Diskussion von fachlichen, sozialen oder politischen Themen. Das Taschengeld für den Freiwilligendienst beträgt monatlich 375 Euro, 416 für das FSJ in Senioreneinrichtungen. Zusätzlich gibt es 30 Tage Urlaub, ein rabattiertes Ruhrbahnticket und ermäßigten Eintritt für beispielsweise Kino, Schwimmbad oder Theater. Die Online-Bewerbung erfolgt ab sofort auf der Internetseite www.jh-essen.de. Zusätzliche Infos gibt es dort und per E-Mail an fsj@jh-essen.de.

Weitere Nachrichten aus Essen lesen Sie hier.

LESERKOMMENTARE (0)

KOMMENTAR SCHREIBEN >

